

Schizophrenie... Was ist das? Was kann man tun?

Prof. Dr. Matthias Weisbrod

SRH Klinikum Karlsbad-Langensteinbach gGmbH
Ein Unternehmen der SRH

Karlsbad-Langensteinbach 3. Juli 2010



Schizophrenie

- Schizophrenie, was ist das ?

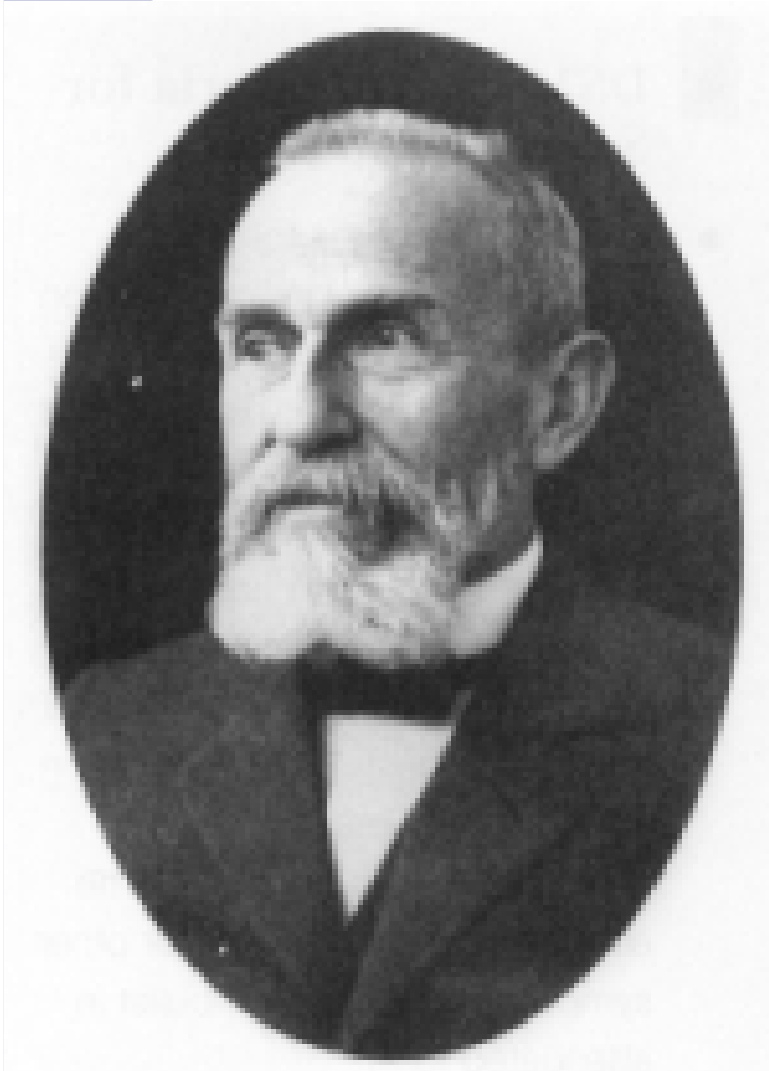
JOHN HANNAH
DR
JEKYLL & MR
HYDE

Die
Seele
hat
zwei
Gesichter.

DVD
VIDEO

UNIVERSAL

Schizophrenie, gespaltene Seele



- Spaltung bzw. mangelhafte Einheit des Denkens, Fühlens und des Wollens
- Elementare Schwäche der Integration der Triebe und der Gefühle sowie des Denkens

Eugen Bleuler (1857-1939)

Schizophrenie Symptombereiche

Positiv-Symptome

Wahnvorstellungen
Halluzinationen
Denkstörungen

Negativ-Symptome

Affektverflachung
Antriebsmangel
Sozialer Rückzug



Lebensqualität
Soziale Integration

Kognitive Symptome

Aufmerksamkeit
Gedächtnis
Abstraktionsvermögen

Affektive Symptome

Dysphorie
Depressivität
Suizidalität

Schizophrenie

- Schizophrenie. Was ist das ?
- Wie verläuft eine Schizophrenie ?

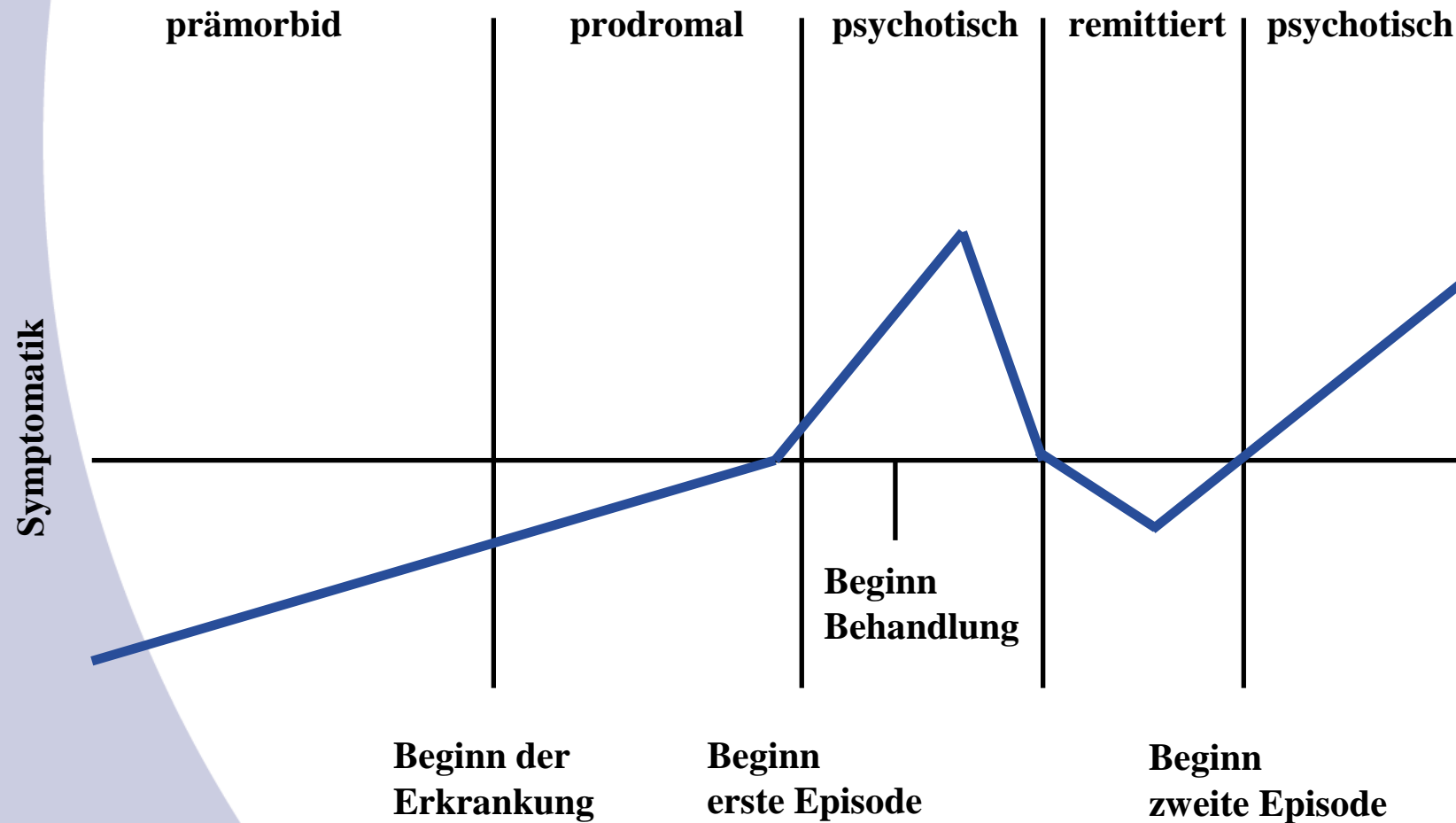
Schizophrenie: Beginn der Erkrankung

Lisa Kruse, Protokoll einer Therapie (www.psychiatrie.de)

Vor ihrer Erkrankung war unsere Tochter Katarina ein fröhliches, sportliches Mädchen. Sie war intelligent, sensibel und äußerte in ihren Gedanken seelische Tiefe. Mit 17 begann sich ihr Wesen in einem schleichenden, anfangs kaum wahrnehmbaren Prozess zu verändern.

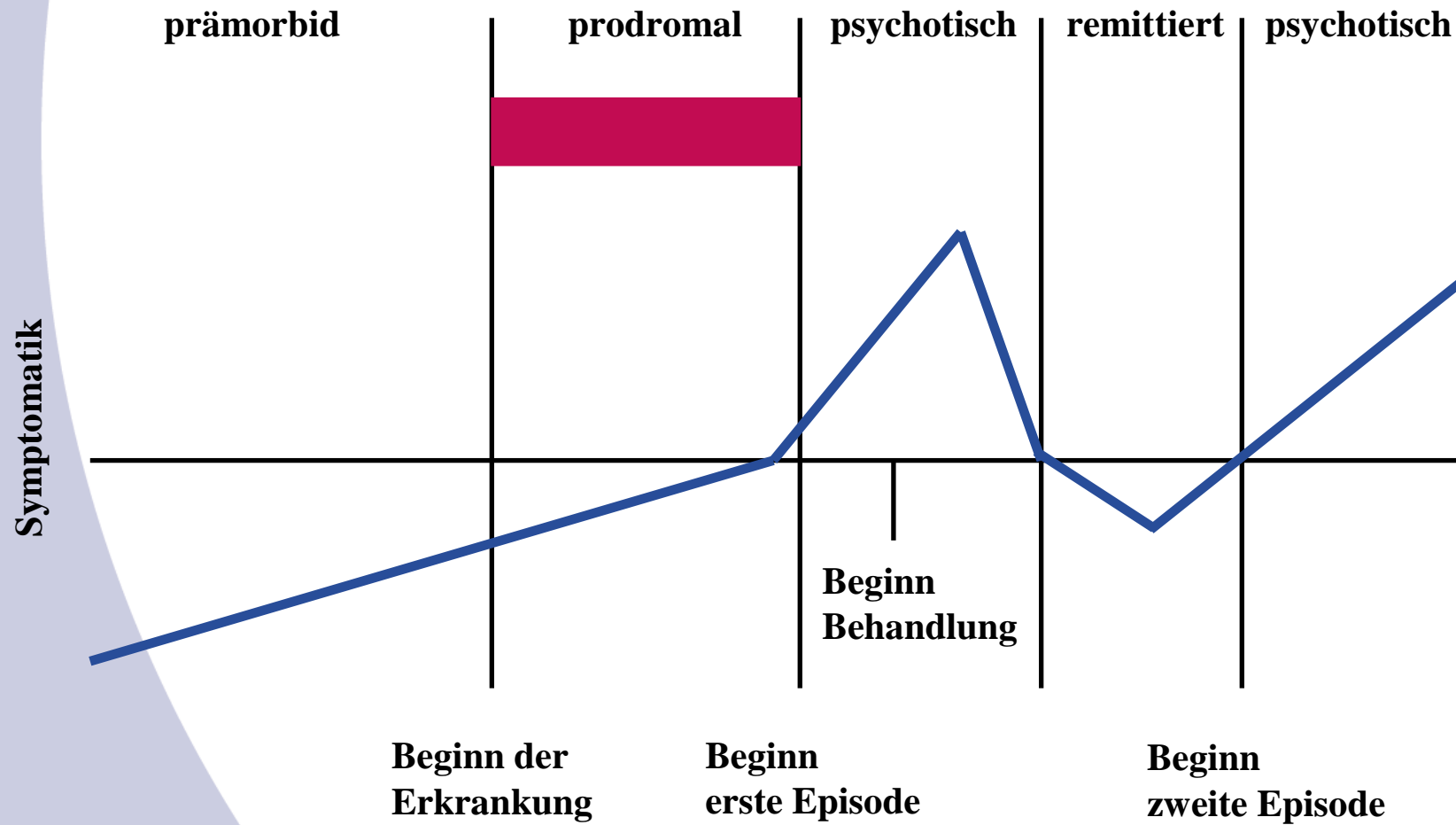
Bis dahin eine gute und beliebte Schülerin, fing sie in der 12. Klasse an, sich von ihren Klassenkameraden abzukapseln und die Schule zu schwänzen. Uns gegenüber war sie oft irrational aggressiv. Erst dachten wir an eine »Spätpubertät«, dann zogen wir Drogenprobleme in Betracht. Anfang Februar 1998 nahm ich Kontakt mit den hiesigen Drogenberatungen auf, doch Katarina wollte sich nicht helfen lassen. Zwar rauche sie ab und zu einen »Joint«, gab sie zu, aber damit hätten wir uns abzufinden, denn schließlich sei das unter den heutigen Jugendlichen völlig normal.

Verlauf der Schizophrenie



nach Dunitz 2002

Verlauf der Schizophrenie



nach Dunitz 2002

Prodromale Symptome

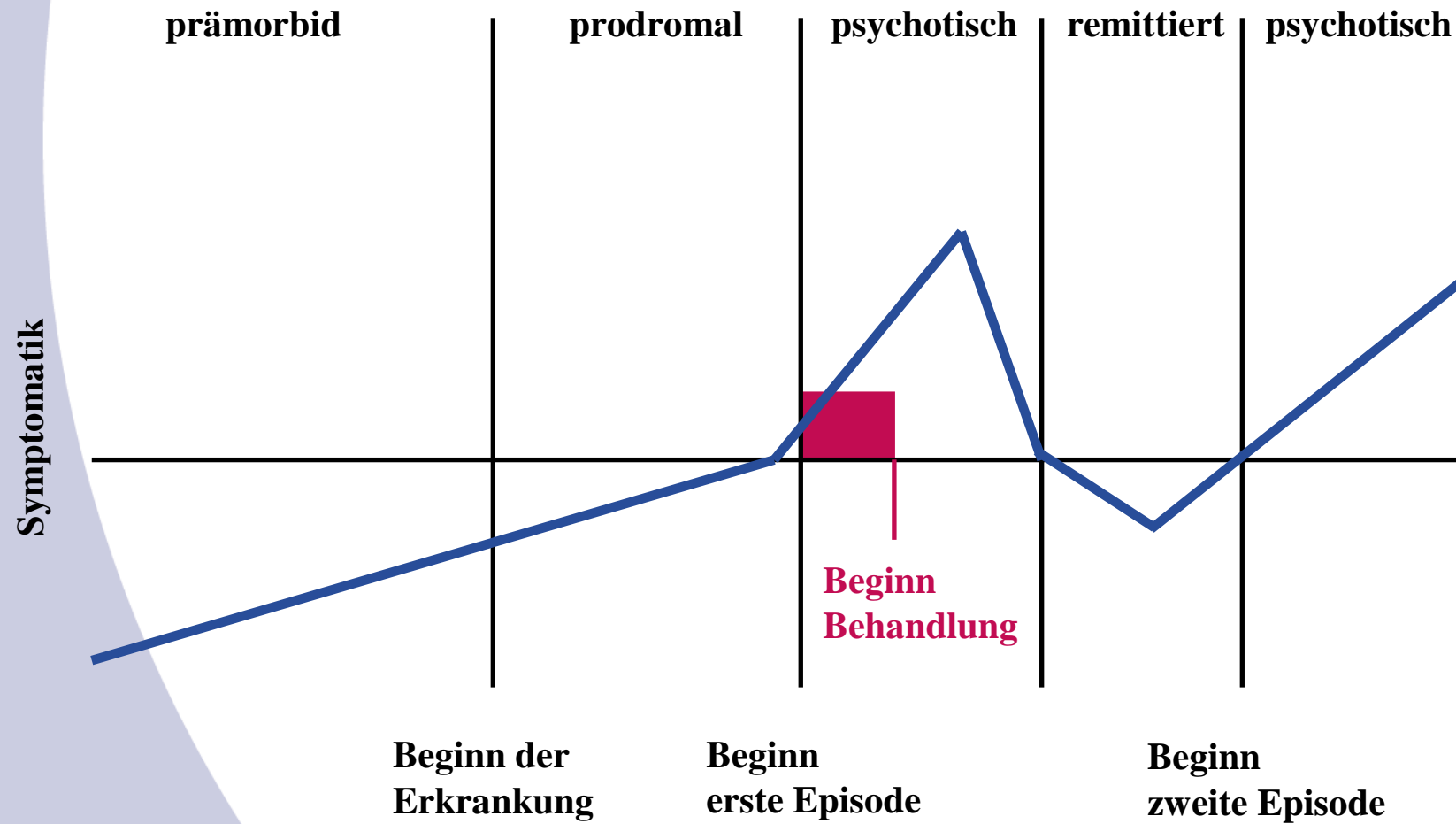
- Erlebnisveränderungen und Verhaltensauffälligkeiten
 - Störung von Konzentration und Aufmerksamkeit
 - Störung von Antrieb und Motivation
 - Schlafstörung
 - Angst
 - Sozialer Rückzug
 - Misstrauen
 - Leistungsknick in Schule/Beruf
 - Irritabilität

Yung und McGorry 1996

Alter bei Beginn Schizophrenie

Alter (Krankheitsbeginn)	Gesamt	Männer	Frauen
< 10 Jahre	4%	7%	2%
< 20 Jahre	41%	46%	37%
< 30 Jahre	77%	82%	73%

Verlauf der Schizophrenie



nach Dunitz 2002

Schizophrenie: Beginn der Erkrankung

Lisa Kruse, Protokoll einer Therapie (www.psychiatrie.de)

Hatte sie bis dahin Wert auf modische und schöne Kleidung gelegt, begann Katarina ihr Äußeres zunehmend zu vernachlässigen. So trug sie ständig dieselbe zerschlissene Hose und pflegte sich kaum noch. Mehr und mehr zog sie sich zurück und verbrachte ihre Zeit damit, sich in religiöse und esoterische Bücher zu vertiefen, um nach einem Sinn in Wahnvorstellungen und Weltuntergangsszenarien zu suchen, unter denen sie schon damals litt – was sie uns allerdings erst vor ein paar Monaten erzählte.

Am 11. November 1998 brach Katarina ihren Schulbesuch ab. Sie war äußerlich nicht wiederzuerkennen und mittlerweile so verzweifelt, dass sie endlich in eine Therapie einwilligte.

Schizophrenie: Beginn der Erkrankung

Lisa Kruse, Protokoll einer Therapie (www.psychiatrie.de)

Ende Februar 1999 war Katarina fast vier Monate zu Hause. Ich bemühte mich, Katarinas Vertrauen zu stärken, um mir einen Zugang zu ihr zu bewahren. Die Aggressionen waren inzwischen in eine unheimliche Stille eingemündet.

Wochenlang lag Katarina regungslos im Bett, umrahmt von weißen Kerzen, die Tag und Nacht brannten. Sie sprach mit niemandem. Sie wusch sich nicht, weigerte sich, zu essen und nahm viel zu wenig Flüssigkeit zu sich. Auf diese Weise wollte sie die eingebildete Spinne in ihrem Kopf austrocknen.

Anfang März 1999 war Katarina so stark abgemagert, dass sich die Knochen unter ihrer Haut abzeichneten..... Da wir uns große Sorgen um Katarinas Gesundheit machten, beschlossen wir, einen Psychiater hinzuzuziehen.

Psychiatrische Erkrankungen teilen zumindest eine Sache mit körperlichen Erkrankungen: eine langfristige Besserung ist wahrscheinlicher, wenn die Behandlung so früh wie möglich beginnt.



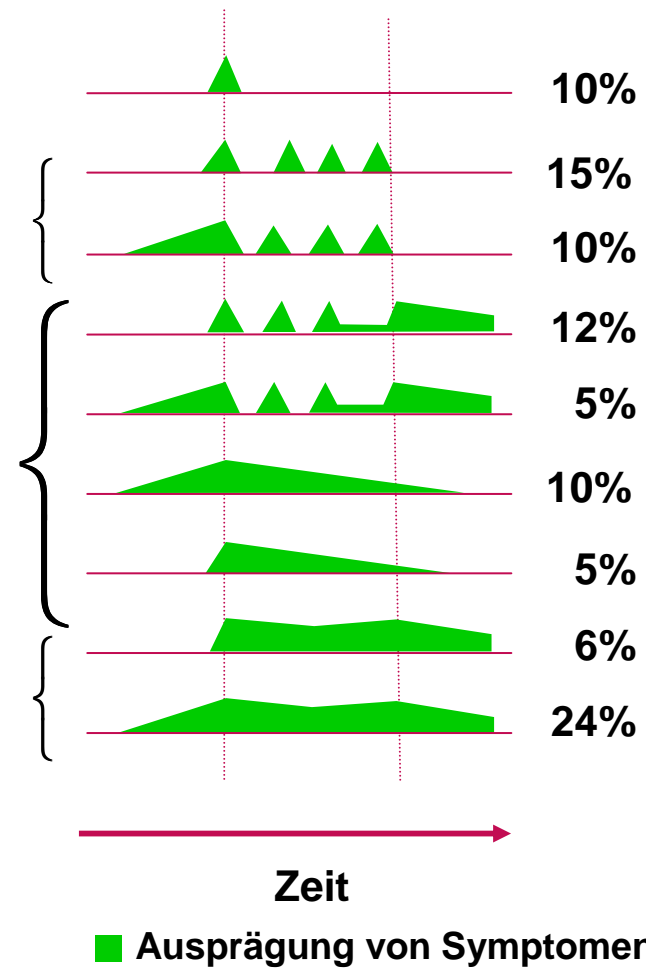
Verlauf der Schizophrenie

Vollständige Besserung: 10%

Wiederkehrende Phasen mit Remission: 25%

Wiederkehrende Phasen ohne vollständige Remission: 32%

Chronischer Verlauf: 30%



Schizophrenie

- Schizophrenie. Was ist das ?
- Wie verläuft eine schizophrene Psychose ?
- Wie häufig treten schizophrene Psychosen auf ?

Schizophrenie: Auftreten

- ~1.000.000 Menschen erkranken im Verlauf des Lebens in BRD
- ~13.000 Neuerkrankungen in BRD/Jahr
- ~400.000 in BRD heute in Behandlung
- Vorkommen bei Frauen = Männer
 - Geschlechtsabhängiges Manifestationsalter
- Weltweit weitgehend identische Häufigkeit

Schizophrenie

- Schizophrenie. Was ist das ?
- Wie verläuft eine schizophrene Psychose ?
- Wie häufig treten schizophrene Psychosen auf ?
- Welche sozialen Folgen hat eine Erkrankung ?

Soziale Benachteiligung von Menschen mit Schizophrenie

- 24% in Arbeit
- Jeder 4. mit Mietrückständen
- 3x erhöhtes Risiko verschuldet zu sein
- 3x erhöhtes Risiko geschieden zu sein

Soziale Benachteiligung von Menschen mit Schizophrenie

- Beschäftigungsstatus von chronisch kranken psychiatrischen Patienten
 - vollbeschäftigt 5,6%
 - teilzeitbeschäftigt 6,5%

 - geschützter Arbeitsplatz 20%
 - in beruflicher Rehabilitation 5%

 - psychosoziale Angebote zur Tagesgestaltung bzw. Beschäftigung 15%

 - keinerlei Arbeits- oder Beschäftigungsangebot 50%

(Angermeyer und Matschinger 1996)



Charles Muller, Pinel befreit 1793 40 Geisteskranke von ihren Ketten
zwischen 1840 und 1850

Vorurteile

„Angenommen, es müsste bei der Versorgung von Patienten gespart werden, nennen sie bitte die drei Krankheiten, bei denen man am ehesten Geld einsparen kann.“

- 54% Alkoholismus
- 30% Depression
- 27% Schizophrenie

- 17% Rheumatismus
- 17% Diabetes Mellitus

Angermeyer et al. 2005

Schizophrenie

- Schizophrenie. Was ist das ?
- Wie verläuft eine schizophrene Psychose ?
- Wie häufig treten schizophrene Psychosen auf ?
- Welche sozialen Folgen hat eine Erkrankung ?
- Die Perspektive der Familie

Die Situation der Familie

- Unheimliche Erkrankung
- Früher Beginn, lebenslange Dauer
- Kommt der Erkrankte alleine zu Recht ?
- Kümmern oder überbehüten ?
- Sind wir schuld ?
- Was denken die anderen ?
- Haben meine Kinder/Enkel ein erhöhtes Risiko zu erkranken ?

Schizophrenie

- Schizophrenie. Was ist das ?
- Wie verläuft eine schizophrene Psychose ?
- Wie häufig treten schizophrene Psychosen auf ?
- Welche sozialen Folgen hat eine Erkrankung ?
- Die Perspektive der Familie
- Was kann man tun ?

Schizophrenie: Behandlung

Lisa Kruse, Protokoll einer Therapie (www.psychiatrie.de)

Am 12. März 1999 nahm Katarina ihren ersten Termin bei dem Psychiater wahr. (...) Glücklicherweise haben wir einen Arzt gefunden, der sich Katarina und uns mit viel Verständnis und Engagement widmet. Dafür sind wir dankbar. Katarinas Fröhlichkeit und guter Humor sind zurückgekehrt. Aus Hass gegen ihren Vater und ihre Schwester ist wieder Zuneigung geworden; der Hund ist ihr »guter Kamerad«.

Schizophrene Psychosen Symptombereiche



Positiv-Symptome

Wahnvorstellungen
Halluzinationen
Denkstörungen

Negativ-Symptome

Affektverflachung
Antriebsmangel
Sozialer Rückzug



Kognitive Symptome

Aufmerksamkeit
Gedächtnis
Abstraktionsvermögen

Affektive Symptome

Dysphorie
Depressivität
Suizidalität

Elemente der Behandlung von Menschen mit psychiatrischen Erkrankungen

- Sozialpsychiatrische Milieuthherapie
- Psychotherapie
- Psychoedukation (Patienten und Angehörige)
- Soziales Kompetenztraining
- Kognitives Training
- Integriertes Psychologisches Training (IPT)
- Pharmakotherapie
- Ergotherapie
- Arbeitstherapie
- Berufstherapie
- Bewegungstherapie
- Sportgruppe
- Musiktherapie
- Gestaltungstherapie
- Projektgruppe Einkaufen und Kochen
- Ernährungsgruppe für Pat. mit Gewichtsproblemen (BELA-Gruppe)
- Entspannungstherapie
- Sozialberatung
- Umfassendes Freizeitangebot

Gemeindepsychiatrie

Behandlung und Pflege

Niedergelassene Fachärzte
Psychotherapeuten
Ambulanzen, Tageskliniken
Psychiatrische Kliniken
Rehabilitationskliniken
Ambulante psychiatrische
Pflege
AT, BT, Ergotherapie
Musik-, Kunsttherapie
Soziotherapie, u.a.

Beschwerden

Patientenfürsprecher
Beschwerdestelle

Selbsthilfe

Selbsthilfegruppen
Psychose-Seminare

Beratung und Betreuung

SPDi
Krisendienste
Telefonseelsorge
Betreuungsvereine
Schuldnerberatung
u.a.

Tagesstruktur

Freizeit

Tagesstätten
Freizeitclubs

Wohnen

Betreutes Wohnen
Familienpflege
Therap. Wohnheime
RPK

Ausbildung, Beruf, Beschäftigung

Integrationsfachdienste
Beschäftigungs-/Integrationsbetriebe
Berufliche Reha (BFW, BTZ)
Werkstätten f. psych. Behinderte

Behörden

Gesundheitsamt
Ordnungsamt
Amts-/Vormundschaftsgericht
Betreuungsbehörde

Schizophrenie: Behandlung

Lisa Kruse, Protokoll einer Therapie (www.psychiatrie.de)

Am 12. März 1999 nahm Katarina ihren ersten Termin bei dem Psychiater wahr. (...) Glücklicherweise haben wir einen Arzt gefunden, der sich Katarina und uns mit viel Verständnis und Engagement widmet. Dafür sind wir dankbar. Katarinas Fröhlichkeit und guter Humor sind zurückgekehrt. Aus Hass gegen ihren Vater und ihre Schwester ist wieder Zuneigung geworden; der Hund ist ihr »guter Kamerad«.

(...)

Einer der Gründe für meinen Beitritt zum ApK e. V. ist die erschütternde Erkenntnis, dass nicht einmal psychologisch geschulte Fachleute, geschweige denn Laien, genug Wissen über psychische Erkrankungen besitzen, und dass diese Krankheiten auch heute noch von vielen Betroffenen und ihren Angehörigen verschwiegen werden.

Stände

- Ergotherapie
- Sozialdienst
- Klinikseelsorge

- BBRZ

- Diakonie
- Caritas
- Angehörige psychisch Kranker

Programm des heutigen Tages

- Workshops: 11:00, 11:45, 12:30
- Bewegungstherapie: Fr. Bauer
- Konzentrative Bewegungstherapie: Fr. Klett
- Musiktherapie: Herr LaDeur
- Medikamentöse Therapie: Dr. Wirtz
- Informationsgespräche: Fr. Banszerus, Dr. Lindemann
U. Peter, Prof. Weisbrod